

Workshop *space shuttle*, EPK
Bytom/Oberschlesien/Polen
12.9.- 16.9.2005
Konzept, workshopleitung:
Barbara Loreck in Kooperation mit
Marcin Doś
TeilnehmerInnen: Anna Stepczak
Patyk, Daniel Hryciuk, Justyna
Krawczyk, Katarzyna Goczoł,
Małgorzata Łuczak

Gegenden, die über zwei Jahr-
hunderte hinweg von Bergbau und
Stahlwerken geprägt sind, wie
Oberschlesien, sind mir sehr fremd.

Marcin Doś dagegen kennt sie
ausgesprochen gut. Er macht seit
vielen Jahren Führungen in dieser
inzwischen postindustriellen
Landschaft mit ihren leerstehenden
Gebäuden.

Wir treffen zusammen für die
Organisation des Elektropopklubs in
Bytom. Seine Verbundenheit mit den
„ausserirdischen“ Industrieriesen
und meine Faszination dafür ergeben
die Idee für *space shuttle*.

An zwei Vormittagen können wir das
Bytomer Bergwerk *Rozbark* besuchen.
Bis zu seiner Schliessung im Juli
2004 arbeiteten dort 4000

Beschäftigte. In den Dusch- und
Umkleideräumen vermischen sich
Bilder aus der Vergangenheit mit
science-fiction-Visionen bis zur
Ununterscheidbarkeit. Ein Spiel mit
mehrdeutigen Zuordnungen in Zeit
und Raum beginnt. Hier der Verfall
des Bergwerks oder bestenfalls sein
Erhalt als Museum, dort die

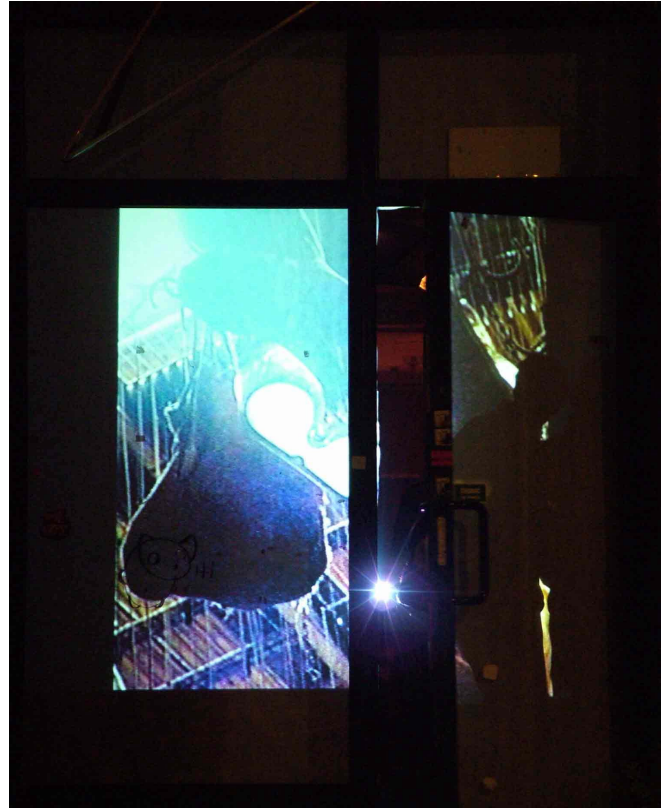
Objekte, die die workshop-
TeilnehmerInnen als
charakteristisch für ihr
gegenwärtiges Leben in Polen
nennen: Handy, Marker, Spraydosen,
globale Vokabeln wie „fuck“ und
„okay“, Tesco, Computer,
Personalausweis als Reisedokument.

Dazwischen ihre Phantasien zu
Transformationen des Bergwerks:
Pflanzenschungel oder tropischer
Zoo, Unterwasserlandschaft,
südostasiatische Stadtkulturen oder
Handlungsort für einen Krimi.
Das gesamte Foto- und Videomaterial
wird kollektiv genutzt, seine
serielle Anordnung entsteht in
wechselnden Arbeitsgruppen.

Die Installation zur Präsentation
der Arbeiten projiziert die
Videos auf die Eingangstür und

ein Fenster des Klubs, so dass
sie sowohl im Klub als auch auf
dem ganzen Platz davor gut
sichtbar sind.

Die Besucher des Abends müssen
ins Bild treten. Für einen Moment
transformieren sie aktiv einen
Teil ihrer unmittelbaren
Vergangenheit.





Videoinstallation space shuttle im EPK
Aussen- und Innenansicht

